

DETTIGHOFEN 12. April 2019, 11:26 Uhr

Dettighofen investiert in die Wasserent- und versorgung

348 100 Euro Millionen Euro investiert die Gemeinde Dettighofen in den Oberflächenwasserkanal im Gewerbegebiet Berwangen und 253 | 150 | Euro in die Erweiterung des Hochbehälters Eichberg.



Der Gemeinderat Dettighofen bei seiner Sitzung am 25. Februar 2019. Mitte links: Bürgermeisterin Marion Frei. | Bild: Peter Rosa

VON PETER ROSA

Der Gemeinderat Dettighofen beschäftigte sich in seiner Sitzung mit den Finanzen. Rechnungsamtsleiter Markus Helm stellte den Haushaltsplan 2019 in dessen neuer Form, der kommunalen Doppik, vor. Daraus geht hervor, dass in der Gemeinde für 2019 mit Erträgen von 2,8 Millionen Euro gerechnet wird. Diesen gegenüber stehen Investitionen von knapp 2,4 Millionen Euro.

Die größten Posten hierbei sind der Oberflächenwasserkanal im Gewerbegebiet Berwangen in Höhe von 348 100 Euro, die Erweiterung des Hochbehälters Eichberg sowie eine Wasserleitung vom Hochbehälter Eichberg nach Albführen für 253 150 Euro.

Für 2020 sind 150 000 Euro für den Anbau der Kindergartenmensa vorgesehen, für 2021 58 000 Euro für die Beschaffung eines Kommunalschleppers, 15 000 Euro für den Kauf eines Schneeschilds und Streuers sowie 50 000 Euro für den Austausch des Hallenbodens.

Investitionen mit Weitsicht

Gerade wegen der derzeit besonders guten Wirtschaftslage plädierte Frei in Sachen Finanzen zur Weitsicht. "Wir müssen trotz allem mit Bedacht investieren", mahnte die Bürgermeisterin. Der Gemeinderat beschloss den Haushaltsplan einstimmig.

Die Bürgermeisterin dankte Helm für seinen Einsatz bei der Umstellung auf das neue System, die in der Verwaltung trotz großen Aufwands in Eigenregie gestemmt werden konnte und fügte an: "Ich bin sicher, dass auch da Routine reinkommen wird."

2800 Euro für Vereine

Auch ein weiterer Tagesordnungspunkt drehte sich um die Verteilung von Spenden. Die Spende über 2728 Euro für gemeinnützige Zwecke von Seiten der Sparkasse Hochrhein soll gemäß Beschluss an gleich neun Empfänger aufgeteilt werden. "Lieber viele Vereine mit kleinerem Betrag", meinte Bürgermeisterin Frei, denn "jeder Verein freut sich über ein paar Euro".

Freuen dürfen sich die Jugendfeuerwehr Dettighofen (328 Euro) sowie die Malschule Dettighofen, der Gemischte Chor Dettighofen, der Gemischte Chor Melodia, der Cäcilienchor Baltersweil, die Blaskapelle Schwarzbachtal, der Jugendclub Nightlife, die Neue Narrenvereinigung Bergemer und der Förderverein Käppele (jeweils 300 Euro).

Die Spende über 500 Euro von der Volksbank Klettgau-Wutöschingen kommt dem Kindergarten Dettighofen zugute.

Außerdem befürwortete der Rat den Bauantrag zur Errichtung eines Verkaufshäuschens für landwirtschaftliche Produkte bei einem Aussiedlerhof in Baltersweil. Ebenfalls sprach er sich für die Vorschläge der Grundschule aus, auf dem Schulhof eine abgestorbene Tanne und einen wildwuchernden Strauch zu beseitigen sowie den Hof mit einem Zaun und einer Schatten spendenden Pergola auszustatten.